

[Free and download] Der letzte lange Sommer: Island-Roman

Der letzte lange Sommer: Island-Roman

Von Dagmar Trodler

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #107826 in eBooksVerffentlicht am: 2009-10-02Erscheinungsdatum:
2009-10-09File Name: B004OL2T78 | File size: 16.Mb

Von Dagmar Trodler : Der letzte lange Sommer: Island-Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der letzte lange Sommer: Island-Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen16 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Gehaltvolle FerienlektreVon Anne StrebMeine Vor-Rezensenten haben eigentlich schon alles geschrieben. Was mir

besonders an diesem Buch gefällt, sind die einfühlsamen Natur- und Tierschilderungen, die auch alle eine tiefere Bedeutung für den Handlungsverlauf haben. Während man das Buch liest, lernt man gemeinsam mit Lies einen Teil von Island kennen und verstehen. Auch die Darstellung des Abschied nehmenden Elias und die sich verändernde Beziehung zwischen Lies und Elias sind aus tiefem Einfühlungsvermögen entstanden. Weiter so Dagmar Trodler! 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ja, wirklich ein schnelles Buch! Von Sursulapitschi Seit der Waldgrfin bin ich ein großer Fan von Dagmar Trodler und wollte mir natürlich ihren neuen Island-Roman nicht entgehen lassen! Und ich wurde nicht enttäuscht... Eindringlich beschreibt sie den Aufenthalt von Lies Odenthal auf einem absolut abgelegenen Hof in Ostisland. Gefrustet von ihrem beruflichen und privaten Leben in Deutschland verschlägt es sie auf Gunnarsstadir. Dort lebt der alte und wortkarge Elias, mit dem sie anfangs so gut wie gar nicht kommuniziert. Das Leben ist hart dort, das Essen wenig abwechslungsreich, das Wetter oft launisch. Doch Lies entdeckt in ihrer Einsamkeit die Natur, lernt Schafe bzw. Lämmer zu versorgen und sogar auf die Welt zu bringen und freundet sich mit dem Pferd Sri an. Wer eine Liebesgeschichte à la Alienor und Erik erwartet, liegt nicht ganz richtig. Zwar verliebt sie sich in den Tierarzt Joi, doch das ist nicht der Kern der Geschichte. Viel mehr geht es um Abschied eines alten Menschen vom Leben, um das Verarbeiten der Vergangenheit, dem Leben in der Gegenwart und Glück und Zufriedenheit, das man auch abseits der Zivilisation unter einfachen Lebensbedingungen finden kann. Mir hat sehr gut gefallen, und ich wünsche mir mehr von Frau Trodler! 12 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. SUPER Von Bjnolu Ehrlich gesagt dachte ich erst: Oh weia! Schnulze und Kitsch als ich den Klappertext gelesen habe. Aber das Buch ist (fast) völlig frei von jeder Schnulze, Romantik oder gar "Kitsch" - ausgenommen wenn die Autorin Island beschreibt: am liebsten würde man den Rucksack packen und nach Island fliegen. Sie beschreibt das Land, die Leute, die Tiere so feinfühlig man lebt mit ihnen, trauert mit ihnen. Island so schön und doch auch mit all seiner "Grausamkeit" (die man gar nicht mehr als solche empfindet). Geschrieben wie man es kennt: so das man das Buch nicht mehr weglegen möchte.

Kurzbeschreibung Eine Liebeserklärung an eine sagenhafte Insel! Die junge Lies Odenthal ist frustriert von ihrem Leben: Ihr Job ist langweilig, und ihr Freund hat sie gerade verlassen. Kurz entschlossen fasst sie sich ein Herz und reist nach Island um dort ein Jahr auf einer Farm zu arbeiten. Doch bei der Ankunft trifft sie der Schock: Gunnarstair ist der einzige Hof im ganzen Tal und hat nur einen einzigen Bewohner, den alten, wortkargen Elias. Doch Lies beißt sich durch und gewöhnt sich langsam an die harte Arbeit im Schafstall, das dröhtige Essen und den murrigen Elias. Sie lernt die verzauberte Landschaft und das einfache Leben kennen und lieben, wobei ihr nicht zuletzt auch der Tierarzt Ji Magnsson hilft ... Pressestimmen "Dagmar Trodler schreibt mit einer derart ausschweifenden Lust am Fabulieren und einer so mitreißenden Sprachgewalt, als habe sie nie irgendetwas Anderes getan - intelligent, authentisch und unterhaltsam!" (Klner Stadt-Anzeiger (ber "Die Waldgrfin")) "Die Gerüche, die Geräusche und Eindrücke, die ganze Atmosphäre, die im 11. Jahrhundert geherrscht haben mag, weiß Dagmar Trodler sehr anschaulich zu schildern und beeindruckt dabei mit ausgezeichneten Detailkenntnissen. Ein faszinierender Roman!" (Mitteldeutscher Rundfunk (ber "Freyas Tochter")) "Ein wunderschöner Roman." (Recklinghuser Zeitung) Kurzbeschreibung Eine Liebeserklärung an eine sagenhafte Insel! Die junge Lies Odenthal ist frustriert von ihrem Leben: Ihr Job ist langweilig, und ihr Freund hat sie gerade verlassen. Kurz entschlossen fasst sie sich ein Herz und reist nach Island um dort ein Jahr auf einer Farm zu arbeiten. Doch bei der Ankunft trifft sie der Schock: Gunnarstair ist der einzige Hof im ganzen Tal und hat nur einen einzigen Bewohner, den alten, wortkargen Elias. Doch Lies beißt sich durch und gewöhnt sich langsam an die harte Arbeit im Schafstall, das dröhtige Essen und den murrigen Elias. Sie lernt die verzauberte Landschaft und das einfache Leben kennen und lieben, wobei ihr nicht zuletzt auch der Tierarzt Ji Magnsson hilft ...